

Unerträglicher Zynismus

RN 03.04.03.

Leserbrief zum Artikel
„Stromtrasse durch das Mühlenbachtal gestoppt“ (vom
4.4.):

Dieser Zynismus ist einfach unerträglich! Erst will Trianel mir und meiner Familie eine Dreckschleuder mit Namen Kohlekraftwerk direkt vor die Haustür setzen und dann wird von Herrn Ungethüm begrüßt, dass eine neue Trassenführung für die Hochspannungsleitungen möglich ist und damit der Eingriff in die Natur möglichst gering gehalten werden kann! Diese Aussage muss man sich einmal auf der Zunge zergehen lassen!

Sie kann eigentlich nur noch dadurch getoppt werden, dass zur Zeit heftig über Umweltzonen im Ruhrgebiet nachgedacht und die Feinstaubbelastung nicht zu hoch wird - gleichzeitig aber im Ruhrgebiet und Umgebung mehr als 400 Entsorger angesiedelt sind, die durch ihre Verbrennungsanlagen mehr Feinstaub verursachen, als man eigentlich wissen möchte.

Da bin ich dann richtig beruhigt, dass ich vor drei Jahren mit dem Rauchen aufgehört habe.

▪ Michael Folchmann
Am Kornfeld 40